

AG Aktion – Lust auf Aktion

Unter den Aktiven der *Vorbereitungsgruppe der Aktionsakademie* entstand die Idee, eine AG zu gründen, die sich um die Unterstützung und Weiterentwicklung von Aktionen innerhalb von Attac kümmert. Der Hintergrund dafür war, dass wir auf der einen Seite ein großes Interesse vor allem bei jungen Menschen an konkreten, pfiffigen und charmanten Aktionen feststellten, auf der anderen Seite ein Defizit bei Attac an solchen Angeboten. Mit der Gründung dieser AG wollen wir hier ansetzen: Wir wollen bei Attac vermehrt Aktionsideen liefern, bei der Umsetzung unterstützen, die Menschen anleiten und ausbilden, selbst Aktionen durchzuführen, eine Community schaffen, in der sich Aktive austauschen können.

Die folgende Zusammenfassung stellt den Rahmen und die Ziele der Arbeitsgruppe dar und soll Grundlage für eine Entscheidung auf der Ratssitzung am 19.09.2015 sein, um als bundesweite AG anerkannt zu werden. Folgende Punkte sollen als erste Orientierung der AG verstanden werden. Umfang und zeitlicher Rahmen der Umsetzung, als auch weitere Ausgestaltung einzelner Punkte stehen, wie in anderen AGen in Abhängigkeit von den Ressourcen der Mitwirkenden.

Die AG Aktion hat zum Ziel

- ... aktivistische Menschen und Gruppen in und um Attac zu bündeln und zu vernetzen.
- ... bestehende Methoden zusammenzutragen und sie leicht abrufbar darzustellen. Damit wird es Regionalgruppen (und anderen) erleichtert, die ihren Möglichkeiten entsprechende und passende Aktion für ihre politische Arbeit zu finden und sie erhalten dabei Unterstützung.
- ... Hilfestellungen für die Umsetzung und Durchführung vor Ort zu leisten. Je nach Ressourcen durch externe Beratung oder konkrete Unterstützung vor Ort.
- ... in Zusammenarbeit mit den inhaltlich arbeitenden AGen und sonstigen aktiven Gruppen Aktionen mit zu entwickeln und im Vorfeld kreative Möglichkeiten zur Außendarstellung, Skandalisierung, etc. zu erarbeiten. Hierfür soll ein möglichst enger Austausch mit den inhaltlich arbeitenden Gruppen stattfinden.
- Neben dem Austausch per Mail sollen regelmäßige physische Treffen für einen kreativen Austausch und organisatorisch, inhaltliche Abstimmung sorgen.
- Ein wichtiges Standbein der AG Aktion soll eine Webplattform sein, auf der sich Aktivisten treffen, Ideen sammeln, austauschen und über durchgeführte Aktionen berichten. Dazu sollen dort konkrete Aktionsmaterialien, -anleitungen und -tools zur Verfügung gestellt werden.

Durch die Arbeit der AG erhoffen wir eine Erhöhung der Attraktivität von Attac für aktionistische und kreative Menschen, mehr Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit und damit eine verbesserte Außenwirkung von Attac. Die Erfahrung zeigt, dass konkrete Aktionen die Attraktivität einer Organisation gerade für junge politisch engagierten Menschen erhöht.

Dazu sollte das Büro und die inhaltlich arbeitenden AGen spürbar entlastet werden. Die Gruppe steht mit der Aktionsunterstützung im Büro in engem Kontakt. Die VG Aktionsakademie wird Teil der AG Aktion sein.

Die AG Aktion entscheidet jedoch selbständig und autonom über Form und Maß der Zusammenarbeit an einem jeweiligen Thema und versteht sich nicht als „Einheit“ im Sinne von „Rent an activist“.

Über die Anerkennung als AG im Attac-Netzwerk würden wir uns sehr freuen.

Die VG der Aktionsakademie

Bamberg, 15. September 2015